

PD Dr. Andrea Kindler-Röhrborn studierte Medizin in Münster und Göttingen. Im Rahmen ihrer Forschungstätigkeit beschäftigte sie sich mit grundlegenden Aspekten der Krebsentstehung am Institut für Zellbiologie in Essen. Im Anschluss erhielt sie ein Stipendium und arbeitete im Bereich der Krebsgenetik am Ludwig Institute for Cancer Research in San Diego, USA. Nach ihrer Rückkehr begann sie in Essen und Bonn am Institut für Neuropathologie mit der Erforschung genetischer Grundlagen der Krebsresistenz und –anfälligkeit, unter Verwendung von Modellorganismen. Dabei entdeckte sie, dass verschiedene Genvarianten das Krebsentstehungsrisiko bei Männern und Frauen bestimmen. Momentan ist sie Leiterin der Forschungsgruppe „Molecular Cancer Prevention Research“ am Institut für Pathologie der Universitätsklinik Essen. Ihr Forschungsschwerpunkt liegt im Bereich der genetischen und molekularen Pathophysiologie von geschlechtlichen Unterschieden beim Krebsentstehungsrisiko.

Kontakt:

Priv.-Doz. Dr. Andrea Kindler-Röhrborn

Universitätsklinikum Essen
Institut für Pathologie und Neuropathologie
Hufelandstraße 55
45122 Essen
Tel.: +49 (0) 201 723-3328
<mailto:andrea.kindler@uk-essen.de>